

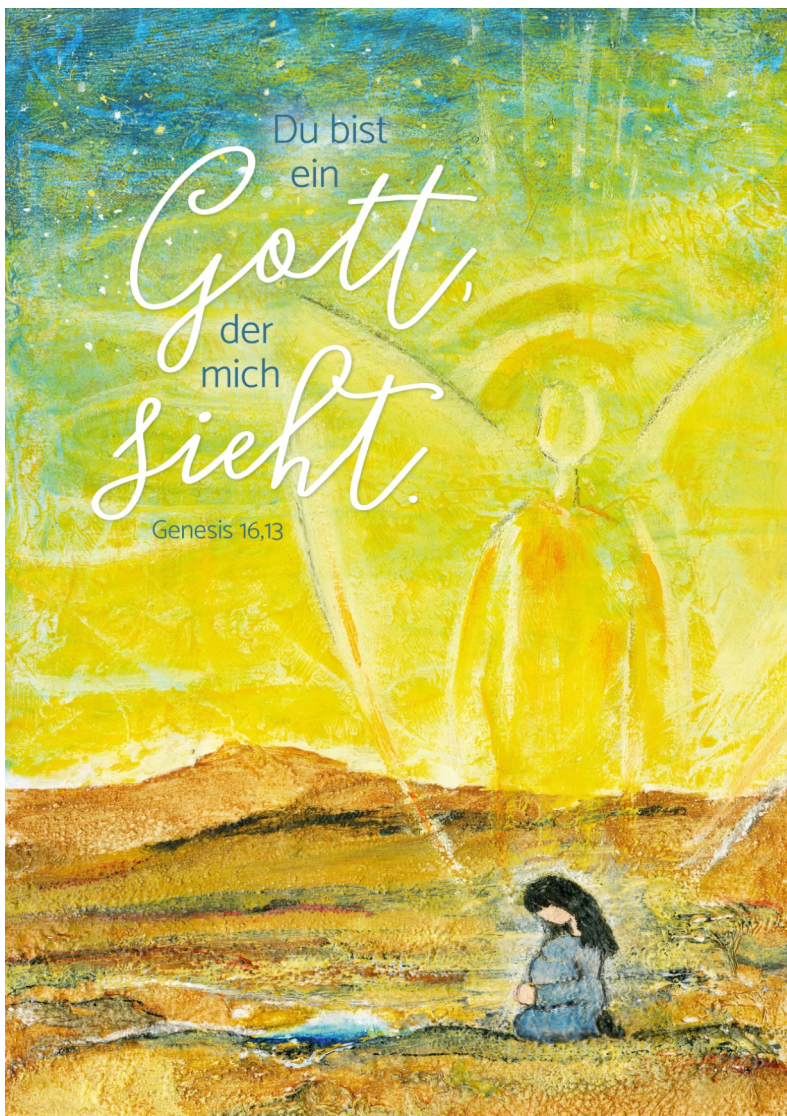


Februar / März 2023

# GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

Mittweida



Titelbild: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

# LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

## Du bist Sieht-mich-Gott!

Hagar, „die Fremde“, schleicht sich im Morgengrauen leise aus dem Zelt. Sie hat es satt. Und zwar so richtig. Sie gehört Sarai und Abram. Sarai hat ihr befohlen, dass sie mit Abram schlafen soll. Die beiden wollen ein Kind, können aber keins kriegen. Wenn Hagar ihr Kind auf Sarais Schoß gebiert, gehört es ihrer Herrin. Hagar ist schwanger. Sarai ist eifersüchtig. Dabei war es ihre Idee, dass Hagar mit Abram schläft. Als ob es nicht gereicht hätte, dass Sarai Hagar als Sexobjekt genutzt hat, nein, Sarai misshandelt Hagar und quält sie aus ihrer Eifersucht heraus. Also flieht Hagar in die Wüste. Dort bricht sich ihre Verzweiflung Bahn. Und genau dort begegnet ihr ein Engel Gottes. Der tröstet Hagar mit einer Verheißung an ihr ungeborenes Kind aber schickt sie - trotz allem - wieder zurück. Hagar sagt: Du bist Sieht-mich-Gott!



In der Jahreslosung lauten Hagars Worte: Du bist ein Gott, der mich sieht. Übersetzt man den Text genau, gibt Hagar Gott den Namen „Sieht-mich-Gott“. Dass Hagar (als Frau!) Gott sehen darf, ist schon sehr besonders. (Mose wurde es verwehrt, Gottes Angesicht zu sehen!) Und Hagar nimmt sich zusätzlich noch das Recht heraus, Gott einen Namen zu geben. Weder Abram noch Sarai, noch eine andere Figur der hebräischen Bibel geben Gott einen Namen.

Hagar nimmt sich das heraus. Das erfahrene Unrecht, die Gewaltspirale, die sie erlebt hat und in die sie wieder zurück geschickt wird, hat sie nicht gebrochen. Hagar rebelliert und wendet sich direkt an Gott. Hagar sieht Gott und Gott sieht Hagar und Hagar hält Gott mit einem Namen fest, der gleichzeitig auch eine Forderung ist: Sieh mich an! Du bist nicht nur Gott von Abram und Sarai, du bist auch MEIN Gott - mein Sieht-mich-Gott.

Gott lässt sich von Hagar festlegen. Dank ihres Mutes haben auch wir einen „Sieht-mich-Gott“. Und damit müssen wir genau hinsehen. Nicht nur, wenn es um unser Gottesbild geht, sondern auch, wenn es um unser Menschenbild geht.

Es ist keine Option mehr, Menschen nicht mit ihrem Namen anzusprechen, sie nicht zu sehen, nicht zu hören. Sehen wir genau hin.

Ihre Pfarrerin  
Nina-Maria Mixtacki

# GEMEIN(D)SAM UNTERWEGS



## Gemeindekreise

<b>Junge Gemeinde:</b>	Freitag, 31. März	19:00 Uhr
<b>ESG:</b>	ab 23. März donnerstags	19:30 Uhr
<b>Frauen dienst Lauenhain:</b>	Dienstag, 07. Februar	14:00 Uhr
	Dienstag, 07. März	14:00 Uhr
<b>Frauentreff Mittweida:</b>	Montag, 13. Februar	19:00 Uhr
	Montag, 13. März	19:00 Uhr

## Gemeindenachmittage Mittweida

	Donnerstag, 09. Februar	14:00 Uhr
	Donnerstag, 09. März	14:00 Uhr
<b>Bibelstunde:</b>	Dienstag, 28. Februar	19:00 Uhr
<b>Christliches Yoga:</b>	jeden Mittwoch	19.30 Uhr
<b>Kirchenreinigung:</b>	Donnerstag, 23. Februar	18:30 Uhr
	Donnerstag, 30. März	18:30 Uhr
<b>Besuchsdienst:</b>	Dienstag, 28. März	09:00 Uhr

## Musikalische Kreise

<b>Kantorei:</b>	mittwochs	20:00 Uhr
<b>Posaunenchor:</b>	montags	19:15 Uhr
<b>Flötenkreis:</b>	01. und 08. Februar	18:45 Uhr
	01., 15. und 29. März	18:45 Uhr

## Arbeitskreise

<b>Kirchenvorstand:</b>	Dienstag, 07. Februar	19:00 Uhr
	Dienstag, 21. März	19:00 Uhr
<b>Orgelverein:</b>	Dienstag, 07. März	18:30 Uhr





## Danke

Wir danken allen Kleinen und Großen, die mitgeholfen haben, die Weihnachtsgottesdienste zu gestalten! Vom Krippenspiel über Technik, Einlassdienst, Musik, bis zum Schmücken der Kirche!

Nach 2 Jahren ohne ein „normales, traditionelles“ Krippenspiel war es ein besonderes schönes Highlight, dass so viele mitgewirkt haben.

Wer Lust hat, beim nächsten Krippenspiel/ Weihnachtsgottesdienst mit zu machen... Weihnachten kommt schneller als man denkt!

Pfrn. Mixtacki

## Dank für Spendenaufwurf und Gemeindebriefausträger

Im Gemeindebrief von Oktober/November 2022 war ein Überweisungsträger eingelegt und mit der Bitte verbunden, für wichtige Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit zu spenden. Es sind 1173,-€ eingezahlt worden. Dafür möchten wir einen herzlichen Dank aussprechen. Es ist wichtig, daß wir immer die Mittel und Möglichkeiten haben, allen Haushalten in der Kirchengemeinde Informationen zur Verfügung zu stellen. Verbunden damit auch ein herzliches Dankeschön an alle, die sich regelmäßig aufmachen, die Gemeindebriefe in die Briefkästen zu verteilen. Es beteiligen sich an diesem Dienst 25 Familien oder Einzelpersonen – Ihnen allen gilt dieser Blumenstrauß:



## Jubelkonfirmation

*„ER HAT EIN GEDÄCHTNIS GESTIFTET SEINER WUNDER; DER GNÄDIGE UND BARMHERZIGE HERR.“* Psalm 111,4

Am Sonntag, den 4. Juni 2023 findet die Jubelkonfirmation in diesem Jahr statt. Die Konfirmationsjahrgänge, die vor 10, 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Bei Personen, deren Adresse uns bekannt ist, werden wir eine Einladung versenden. Wenn Menschen von außerhalb kommen, so bitten wir rechtzeitig um eine schriftliche Anmeldung, damit eine Urkunde ausgefertigt werden kann. Denn alle erhalten mit ihrer Einsegnung diese zur Erinnerung an ihr festliches Jubiläum. Der Gottesdienst beginnt 10.00 Uhr.

## Pfarramt geschlossen und Christenlehre

In der Woche vom 20.-24.02.2023 sind keine Kassenzeiten.

Vom 27.02. - 01.03.2023 sind keine Kassenzeiten.

Vom 27.02. - 01.03.2023 findet keine Christenlehre statt.

In den Winterferien findet keine Christenlehre statt.



## Neues vom Posaunenchor

Ein lang gehegter Wunsch wird für uns Blechbläser am 11.03.2023 in Erfüllung gehen. Wir haben eine Probe (13:30 Uhr Beginn) inklusive Instrumentenpflegeworkshop mit dem Instrumentenbauer Bernhard Kroning (nachzulesen unter Chemnitzer Meisterinstrumente Kroning).

Es werden u.a. Tipps zum richtigen Ölen, Fetten und zur allgemeinen Pflege unserer Blechblasinstrumente vermittelt.

Dieses spezielle Angebot für Posaunenchöre wird in der Kirche Schönborn stattfinden.

Darauf freuen sich die Bläser aus Rossau/ Seifersbach und Mittweida.

(Kerstin Jacob und Christiane Sander für die Chöre)

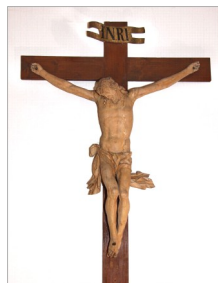
## Musik in der Passionszeit

2 Passionsvespern sollen uns in der Passionszeit Raum und Zeit für Andacht, Gebet, Musik und Stille schenken.

Termine sind der 11.03. und der 1.04. jeweils 18 Uhr nach dem samstäglichem Abendgeläut. Lassen Sie sich dazu ganz herzlich in die Stadtkirche einladen!

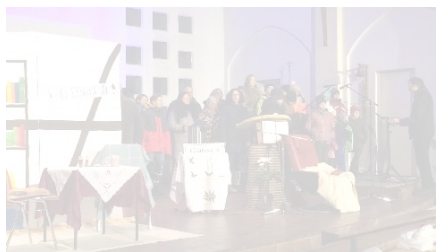
Am Karfreitag (7.04.) wird es 16:30 Uhr eine musikalische Andacht zur Sterbestunde in der Stadtkirche geben, ausgestaltet wird diese von den Chören aus Hainichen und Mittweida.

14:30 Uhr wollen wir es am gleichen Tag in Hainichen (Stadtkirche) zur Aufführung bringen.



## Musik für Kinder

Dankbar haben wir auf das erste gemeinsame Musicalprojekt der Gemeinden unserer Stadt zurückgeschaut. Es hat viel Freude gemacht, in guter Gemeinschaft das Kindermusical vorzubereiten, einzustudieren und schließlich in der katholischen Kirche am Samstag vor dem 4. Advent zur Aufführung zu bringen. Dabei soll es nicht bleiben. Am 18.03. wird es von 14- 17 Uhr einen musikalischen Kindernachmittag in unserer Kirchengemeinde geben, zu dem alle Kinder (6-12 J.) der verschiedenen Gemeinden eingeladen sind, auch aus den umliegenden Dörfern! Geplant ist ein Treffen im



Quartal. Am Schluß soll auch immer eine Begegnung der Eltern mit uns und den Kindern stehen, um bei einer Tasse Kaffee/ Tee/ Gebäck miteinander in's Gespräch zu kommen. Es freut sich auf Sie und Euch das Vorbereitungsteam...

**Auf gute musikalische Begegnungen auch im Jahr 2023 freut sich Ihre Kantorin Christiane Sander.**



# WIR FEIERN GOTTESDIENST »»



## FEBRUAR

**Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.**

Gen 21,6



**Sonntag, 05. Februar, Septuagesimae**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst mit Abendmahl



**Sonntag, 12. Februar, Sexagesimae**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Sonntag, 19. Februar, Estomihi**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst



**Sonntag, 26. Februar, Invocavit**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst mit Abendmahl



## MÄRZ

**Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?**

Röm 8,35



**Freitag, 03. März,**

19:00 Uhr Mittweida > Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Sonntag, 05. März, Reminiszere**

Pfarrer Sander

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst



**Samstag, 11. März Passionsvesper**

Pfarrer Sander

18:00 Uhr nach dem Abendläuten



**Sonntag, 12. März, Okuli**

Pfarrer Sander

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Sonntag, 19. März, Lätare**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst mit Abendmahl



**Sonntag, 26. März, Judika**

PfarrerIn Mixtacki

10:30 Uhr Mittweida > Gottesdienst

Mit Vorstellung der Konfirmanden



und freuen uns auf Ihr Kommen!

## April

**Samstag, 01. April**      **Passionsvesper**

18:00 Uhr nach dem Abendläuten

Pfarrerin Mixtacki



**Sonntag, 02. April,**      **Palmarum**

10:30 Uhr Mittweida › Gottesdienst

Pfarrerin Mixtacki

**Donnerstag, 06. April,**      **Gründonnerstag**

18:00 Uhr Mittweida › Andacht mit Abendmahl

Pfarrerin Mixtacki



### Gottesdienste in den Heimen

- 02. Februar    Seniorenpflegeheim „Zwirnereigrund“ Burgstädter Straße 75b
- 09. Februar    AWO-Seniorenzentrum Südstraße2
- 16. Februar    DRK Altenpflegeheim Lauenhainer Straße 104
- 09. März        Seniorenpflegeheim „Zwirnereigrund“ Burgstädter Straße 75b
- 16. März        AWO-Seniorenzentrum Südstraße2
- 23. März        DRK Altenpflegeheim Lauenhainer Straße 104
- 06. April        Seniorenpflegeheim „Zwirnereigrund“ Burgstädter Straße 75b

## LACHEN ODER WEINEN WIRD GESEGNET SEIN

### Getauft wurde

**Emelie Hedwig Schnee** Tochter von Thomas Wolf und Claudia Schnee aus Roßwein.



### Eingesegnet zur Gnadenhochzeit wurden

**Manfred und Lieselotte Bauer** aus Mittweida.



### Abschied nahmen wir von

Hanspeter Siling	Mittweida	82 Jahre,
Gerda Naumann	Hainichen	88 Jahre,
Margit Kaltofen	Mittweida	102 Jahre,
Käthe Enge	Mittweida	97 Jahre,
Irmgard Schulze	Hainichen	89 Jahre,
Renate Möbius	Mittweida	85 Jahre.





## Christenlehre

Klassen: 1 bis 3  
dienstags 16:15 Uhr - 17:15 Uhr

Klassen: 4 bis 6  
donnerstags 16:00 Uhr - 17:00 Uhr



## Konfirmanden

Konfis Klasse 8: Samstag, den  
25.03.2023, 10 Uhr - 16 Uhr  
26.03.2023 Vorstellungsgottesdienst

Konfis Klasse 7: Samstag, den  
18.03.2023, 10 Uhr - 16 Uhr



## NEUES VON DEN „WSSERTROPFEN“ AUS DEM KINDERGARTEN SONNENSCHN



Die Wassertropfengruppe wünscht alles Gute im neuen Jahr 2023.

Mit einer wunderschönen Kinderweihnachtsfeier, verbunden mit dem Besuch des lieben Christkinds, stimmten wir uns mit schönen Weihnachtsliedern und Gedichten auf Heiligabend ein.

Mit verschiedenen Bastelarbeiten und weihnachtlichen Angeboten, gestalteten wir die letzten Tage im alten Jahr.

Nun starten wir fröhlich und gesund in das neue Jahr, beschäftigten uns mit den „Drei heiligen Königen“, beginnen mit unserem Projekt und freuen uns auf die Andacht mit Pfarrerin Frau Mixtacki und Gesangsstunden mit Frau Sander. Bis bald.



Die Fastenzeit beginnt Fasching, Fasnacht, Fastnacht oder Karneval. Unter diesen Worten kennen wir die lustige Zeit des Verkleidens vor dem Aschermittwoch. Ursprünglich war der Karneval ein Fruchtbarkeitsfest. Zu diesem Anlass verkleideten sich die Menschen dann und schlüpfen in andere Rollen, um die Stärke von Tieren zu bekommen, um böse Dämonen oder den garstigen Winter zu verschrecken, oder einfach aus

Freude am Spielen und Toben! Da ging es vor allem im Mittelalter so wild zu, so dass der Karneval in einigen Städten sogar verboten wurde. Anfangs wurden nur die Gesichter angemalt, später stellte man immer kunstvollere Masken her, die man sich zu den Umzügen aufsetzte. Das Wort Karneval kommt von: carne(le) vale - das heißt auf deutsch: Fleisch leb wohl! Damit ist die Zeit nach dem Fasching gemeint. Am Aschermittwoch beginnt nämlich die Fastenzeit. Das ist die Vorbereitungszeit zum Osterfest.

Text/Illustration: Christian Bade



## Weltgebetstag 3. März 2023 um 19:00 Uhr in der Stadtkirche

### „Glaube bewegt“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan.

Gefeiert wird der Weltgebetstag weltweit **am Freitag, den 3. März 2023**. Frauen aus Taiwan haben ihn vorbereitet.

Das Titelbild mit dem Titel "I Have Heard About Your Faith" stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.



### Pflanzaktion für den Kirchenwald

In dem Kirchenwald wurden in den letzten Jahren wieder Flächen aufgeforstet. Dies war notwendig geworden, weil Stürme oder der Befall des Borkenkäfers große Schäden angerichtet haben. Diese aufgeforsteten Flächen müssen nun auch gepflegt werden. Unser Förster, Herr Kühn, hat dazu Setzlinge ausgesucht, die dort eingepflanzt werden, wo es Fehlstellen gibt und nachgebessert werden muß. Konkret sollen Douglasien, Europäische Lärchen und Roteichen gepflanzt werden. Wir möchten dies nach der Frostperiode in einer Gemeindeaktion tun, damit wir dort den Naturschutz unterstützen und so ein Zeichen für den Erhalt der Schöpfung setzen. Bei absehbar stabilem Wetter, etwa ab März, soll dies stattfinden. Der genaue Termin wird zeitnah abgekündigt.



## Rückblick

### „VON SEINER FÜLLE HABEN WIR ALLE GENOMMEN GNADE UM GNADE“

Joh 1,16

Unter diesem Wochenspruch versammelten sich am Sonntag, den 15. Januar, Christen aus verschiedenen Gemeinden Mittweidas zum Abschluß der Allianzgebetswoche. Das Kirchenschiff war gut gefüllt bei diesem ökumenischen Gottesdienst und alle Gemeinden brachten sich mit ein. Regelmäßig treffen sich Verantwortliche der Freikirche, der Siebenten-Tages-Adventgemeinde, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der Römisch-katholischen Gemeinde und unserer Stadtkirchengemeinde, um miteinander unterwegs zu sein. So ist neben der Allianzgebetswoche am Beginn des Jahres die ökumenische Bibelwoche im Oktober vorgesehen. In der Frauenarbeit oder im Bereich der Kirchenmusik sind wir ohnehin gemeinsam unterwegs.

Das Wort Allianz hat in diesem Falle nichts mit einem bekannten Versicherungsunternehmen zu tun, sondern heißt einfach Gemeinschaft. Und diese dürfen wir in den Kirchen und Gemeinden auch sein, die wir mit dem Herrn unterwegs sind und viele gemeinsame Angebote für die Menschen unserer Stadt einbringen.

## Weihnachtsoratorium

Nach vier Jahren hallte endlich wieder ein „Jauchzen und Frohlocken“ durch das Kirchengewölbe. Nach langen pandemiebedingten Einschränkungen, die ganz besonders an der Kirchenmusik nicht spurlos vorbeigegangen sind, war Bachs Weihnachtsoratorium am 3. Advent ein hoffnungsvoller Neuanfang. Der Projektchor aus 46 Sängern und Sängerinnen, ein motiviertes Orchester Collegium instrumentale und die jungen Solisten überzeugten unter der souveränen Leitung unserer Kantordin Christiane Sander die etwa 180 Zuhörer absolut. Es wäre den Aufführenden und dem Werk eine größere Zuhörerschaft zu wünschen gewesen, jedoch: der Anfang ist getan... Vielen Dank allen Mitwirkenden, auch „hinter den Kulissen“!



## Musik im Kerzenschein



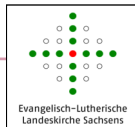
Nachdem wegen terminlicher Überschneidungen die traditionelle „Musik im Kerzenschein“ erst am 07.01.23 stattfand und sich gegen mächtige Konkurrenz von außerhalb (Neujahrskonzert) durchsetzen mußte, erwartete die ca. 65 Zuhörer ein ausgewogenes Weihnachtskonzert. KMD i.R. Eckhard Zuckerriedel spielte an der Kleinorgel weihnachtliche Weisen, die zum Mitsingen einluden. Dies wurde gern wahrgenommen. Zudem präsentierte der Flötenkreis



sein Weihnachtsprogramm, welches er am 2. Advent schon in der Tanneberger Kirche dargeboten hatte. Außerdem erklangen Duette von Christiane Sander (Kleinorgel) und Jürgen Fordran (Flöte). An diesem Abend wurde Frau Hildegard Zuckerriedel nach jahrzehntelangem ehrenamtlichen Engagement in Sachen Kirchenmusik nun endgültig in den Ruhestand verabschiedet.

**Vielen Dank an alle Mitwirkenden - möge es noch viele derartige Musiken geben!**

# HIER ERREICHEN SIE UNS:



**PfarrerIn Nina-Maria Mixtacki/ OrtspfarrerIn Mittweida/**

**StudentenpfarrerIn**

Tel.: 03727 - 625813

E-Mail: [nina-maria.mixtacki@evlks.de](mailto:nina-maria.mixtacki@evlks.de)

0176 - 34427273

**Pfarrer Arndt Sander/ Ortspfarrer Altmittweida, Ottendorf,**

**Mittweida/ Pfarramtsleiter**

Tel.: 03727 - 9971963

E-Mail: [arndtsander@hotmail.com](mailto:arndtsander@hotmail.com)

**KantorIn Christiane Marie Sander**

Tel.: 03727 - 9971963

E-Mail: [christiane-m-lippold@t-online.de](mailto:christiane-m-lippold@t-online.de)

**Gemeindepädagogin Heike Dathe**

Tel.: 03727 - 603146

[hdathe@kirche-altmittweida.de](mailto:hdathe@kirche-altmittweida.de)

**Diakon i. R. Matthias Bitterlich**

Tel.: 037208 - 4656

E-Mail: [familie\\_bitterlich@arcor.de](mailto:familie_bitterlich@arcor.de)

**Verwaltung Mittweida: Kathrin Beyer**

Tel.: 03727 - 6258-0

E-Mail: [ev.pfarramt@kirchgemeinde-mittweida.de](mailto:ev.pfarramt@kirchgemeinde-mittweida.de)

**Friedhofsverwalter Thomas Ulbricht**

Tel.: 03727 - 999923

E-Mail: [fh-mittweida@web.de](mailto:fh-mittweida@web.de)

**TürmerIn Helga Hösel**

Tel.: 03727 - 91663

**Pfarramt Mittweida, Hainichener Straße 14** Tel.: 62580 Fax: 625818

Dienstag 11:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr

Freitag 13:00 - 16:00 Uhr

**Bankverbindungen:**

**Volksbank Mittweida**

**Kirchgeld:** BIC: GENODEF1MIW

IBAN: DE61 8709 6124 0191 4200 20

**Kassenverwaltung Grimma**

**Bank für Kirche und Diakonie**

**Spenden:** BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE36 3506 0190 1670 4091 00

**Verwendungszweck: 2823 Mittweida .....**

**Friedhofsverwaltung, Chemnitzer Straße 45a** Tel.: 999923 Fax: 999924

Montag und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

**Diakonisches Werk Rochlitz e.V.**

Tel.: 03737 - 493 10

E-Mail: [info@diakonie-rochlitz.de](mailto:info@diakonie-rochlitz.de)

Telefonseelsorge: 0800-1110111  
anonym - gebührenfrei - rund um die Uhr.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Hainichener Straße 14, 09648 Mittweida

E-Mail: [ev.pfarramt@kirchgemeinde-mittweida.de](mailto:ev.pfarramt@kirchgemeinde-mittweida.de)

Home: [www.kirchgemeindemittweida.de](http://www.kirchgemeindemittweida.de) / Verantwortlich: Pfarramt

Redaktion: A. + C. Sander, N.-M. Mixtacki, M. Görlitz, B. Fordran

Fotos: B. Fordran, M. Görlitz, A. + K. Zuckerriedel

Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich und wird an die Haushalte ausgetragen.



	<b>EVANGELISCHE STUDIERENDEN GEMEINDE MITTWEIDA</b>
	<b>JEDEN DONNERS TAG 19:30 UTR</b>
<b>UNSER SEMESTERPROGRAMM</b> <a href="http://www.kirchgemeindemittweida.de/evangelische-studierenden-gemeinde-esg.html">www.kirchgemeindemittweida.de/evangelische-studierenden-gemeinde-esg.html</a>	

QR-Code für unsere Homepage



**P**assionszeit -  
im Leiden -  
verschieben sich  
die Werte. Leben  
wird wertvoller.